

DIE STRAHLENDSTE PERLE DES LEBENS IST DER AUGENBLICK

Elisabeth Bond

Jede Wissensperle ist einmalig und strahlt in Schönheit. Dies vermittelt die spirituelle Lehrerin Elisabeth Bond in inspirierenden Worten. Sie ermuntert uns, zu Perlentauchern zu werden, die tief verborgene Schätze aus vielen Dimensionen heben können. Schätze, die in der heutigen Zeit des enormen Wandels Lichtbotschaften enthalten, die uns unterstützen. Drei zurzeit besonders wichtige Wissensperlen hebt sie hervor: die Perle «Quantensprung», die Perle «Frequenz der Ekstase» und die Perle «Selbstwert».

Kristalle sind im Innern der Berge zu finden, Gold, Silber, Kohle oder Öl in der Tiefe der Erde. Und lichtschemmernde Perlen, verborgen in Muscheln gewachsen, liegen auf dem Grund der Meere. Perlen der Weisheit leuchten in unserem spirituellen Bewusstseinsraum auf, ähnlich dem Blinken der Sternenlichter in der Weite der Universen. Und Perlen des uns angeborenen Wissens sind in den seelischen Tiefen sowie in der DNA der Körperzellen angelegt. Doch die *Eine* Perle, die göttliche Perle der Wahrheit, die still in der göttlichen Lichtquelle im innersten Zentrum des Herzensraumes eines jeden Menschen ruht und die den Namen «Gottesfunke» oder «Die verborgene Perle in der Herzensmuschel» trägt, ist der wahre Lichtschatz eines menschlichen Augenblicks in Zeit und Raum, ist der göttliche Lichtschatz im *Jetzt*. Die verborgene Perle in der Herzensmuschel hat weder Form noch Sprache und ist mit ihrer Liebeskraft allgegenwärtig. Nach ihr muss nicht gesucht werden, sie muss nicht gefunden werden, denn sie *ist*. *Wir sind, ICH BIN*.

Als Seele in einem physischen Körper leben wir mit dem geistigen Licht des Wissens in Synthese mit der irdischen Materie. Dies ist gelebte Einheit in jedem irdischen Augenblick, was sich in unserem menschlichen Gesicht und in unseren Taten spiegelt. In dieser gelebten Einheit treffen

sich alle Linien, die feinstofflichen und die stofflichen, die seelischen, die menschlichen und die geistigen. So ergießt sich in uns das Hohe in die Tiefe, so erhebt sich die Tiefe in die Höhe, so verbindet sich das Innere mit dem Äusseren.

In einem physischen Körper in Synthese zu SEIN und alle Ebenen zu vereinen und zu verschmelzen, ist kosmisch gesehen umfassender, als dies mit dem Verstand in einem einzigen menschlichen Augenblick erkannt werden kann. Somit ist uns im Strom des Lebens ein bewusstes Fortschreiten oder Abwarten in der Zeit eine Unterstützung. Das Menschenreich ist nur ein kleiner Teil des kosmischen Daseins mit seinen Universen, Gitternetzen, Sternen- und Sonnensystemen und deren feinstofflichen Bewohnern. Wie es dem irdischen Perlenwachstum geschieht, das durch ein eindringendes Sandkorn in der Muschel seinen Anfang findet, so geschieht es auch unserem Denkprozess, dass plötzlich ein «neuer» Wissensaspekt eindringt, der uns fasziniert, der in uns resoniert und uns fesselt. Doch das Ego kann Zweifel oder Abwehr gegen diesen «Fremdkörper» entwickeln, denn es liebt Gewohnheiten. Nur nützt das nicht viel, denn – wie beim Sandkorn, das in die Muschel dringt – der Wissensaspekt ist und bleibt in unseren Hirnbahnen und nistet sich ein. Das Wachstum

einer Wissensperle nimmt seinen Lauf, dies gemäss unserer seelischen Lichtstärke und unserem Bewusstsein. Der «neue» Wissensaspekt wird im Laufe der Zeit zu einem Kern, wird durch das eigene bewusste Nachdenken in viele feinstoffliche Schichten gehüllt und bildet schliesslich eine wunderschöne Perle der Erinnerung, zum Beispiel an unsere seelische multidimensionale Identität. Oder bildet eine Perle, die mit feinen, leuchtenden, regenbogenfarbigen Strahlen die seelischen Gaben für die aktuelle Inkarnation ausstrahlt. Unser Gedankengut verändert sich dadurch, längst überholte gedankliche Gitternetze lösen sich auf und werden zu Perlenketten, die anders schwingen als die «alten» Gitternetze. Was Dir oder mir oder ihr oder ihm im Laufe der Jahre geschieht, ist stellvertretend für die vielen, deren Denken sich nun in der heutigen Zeit öffnen darf, was auch hörbare Änderungen in der gesprochenen und der geschriebenen Sprache nach sich zieht.

Jeder Buchstabe, jeder Klang, jeder Rhythmus eines gesprochenen Wortes ist identisch mit einer kosmischen Perle. Worte bilden «Perlenbrücken» von unserem noch gefangenen Bewusstsein im Menschsein zu unserem freien Bewusstsein im Lichtkörper. Ihr Klang ist wohltemperiert, ist Ausdruck von gelebter Einheit. Wählen wir also unsere Worte weise und in Liebe, bevor wir sie in die Welt setzen! Dann nimmt alles, was gut ist, zu und alles, was schlecht ist, ab. Die Liebe nimmt zu – der Hass verschwindet. Das Teilen nimmt zu – die Gier verschwindet. Das Mitgefühl nimmt zu – der Ärger nimmt ab. Das bereitet uns in der Polarität auf den kommenden Quantensprung vor!

Wir können, wenn wir wollen, aktiv und bewusst in den Tiefen unserer Seele nach Wissensperlen tauchen. Nach Wissensperlen, die von innen her im Lichte der seelischen Göttlichkeit glühen. In den vielen Strömungen und Frequenzen unseres menschlichen Lebens sind wir, der Mensch, mehr oder weniger mutige Taucher, egal in welches Gewässer wir in der Zeit eintauchen: ins physische, emotionale, mentale, ins spirituelle oder

eben ins seelische. Wir suchen vielleicht nach Erinnerungen, nach Bewusstseinerweiterung, nach Neuem, nach dem Angeborenen oder nach unseren wahren Seelenschätzen. Manchmal finden wir nichts und brechen den Tauchgang ab. Manchmal finden wir eine «Auster», lassen sie aber achtlos liegen. Oder aber nehmen uns die Mühe, die Muschel an die Oberfläche in den Alltag zu bringen, um sie zu öffnen. Vielleicht warten wir einfach geduldig ab, bis sich diese von selbst öffnet. Es kann sein, dass die Auster leer ist, kann aber auch sein, dass sie uns eine leuchtende Perle offenbart! Bingo! Und was mache ich nun mit diesem Lichtgeschenk? Werde ich die Kostbarkeit sichtbar als Schmuck tragen? Oder entscheide ich mich dafür, die Perle in einem Tresor zu horten, um ihre leuchtende Schönheit in einer «neuen» Dunkelheit zu verstecken? So wie ich es manchmal mit meinen inneren Perlen auch mache? Einem jeden Menschen ist die Verantwortung auferlegt, die Dunkelheit in sich selbst zu erhellen und die Kraft des Lichts zu leben. Dies durch Aufmerksamkeit und Konzentration in den Gedanken, dies in der Ausrichtung auf das Höchste in sich, dies durch liebevolle Taten. In der irdischen Polarität gilt: Wo Licht ist, kann Dunkelheit nicht sein.

Und so suchen wir wieder und wieder in der Tiefe der Seele, um den Seelenplan bewusster leben zu können, um die innere Kraft zu stärken und das zu manifestieren, was in unserem seelischen Interesse liegt. Die Selbstfindung der Seele ist die wahre Handlungsebene, ist der tragende Boden in der Zeit, um die Weisheit des Unsichtbaren durch uns sichtbar zu machen. Und so machen wir uns wieder und wieder auf die Suche, um herauszufinden, wer wir denn wirklich sind.

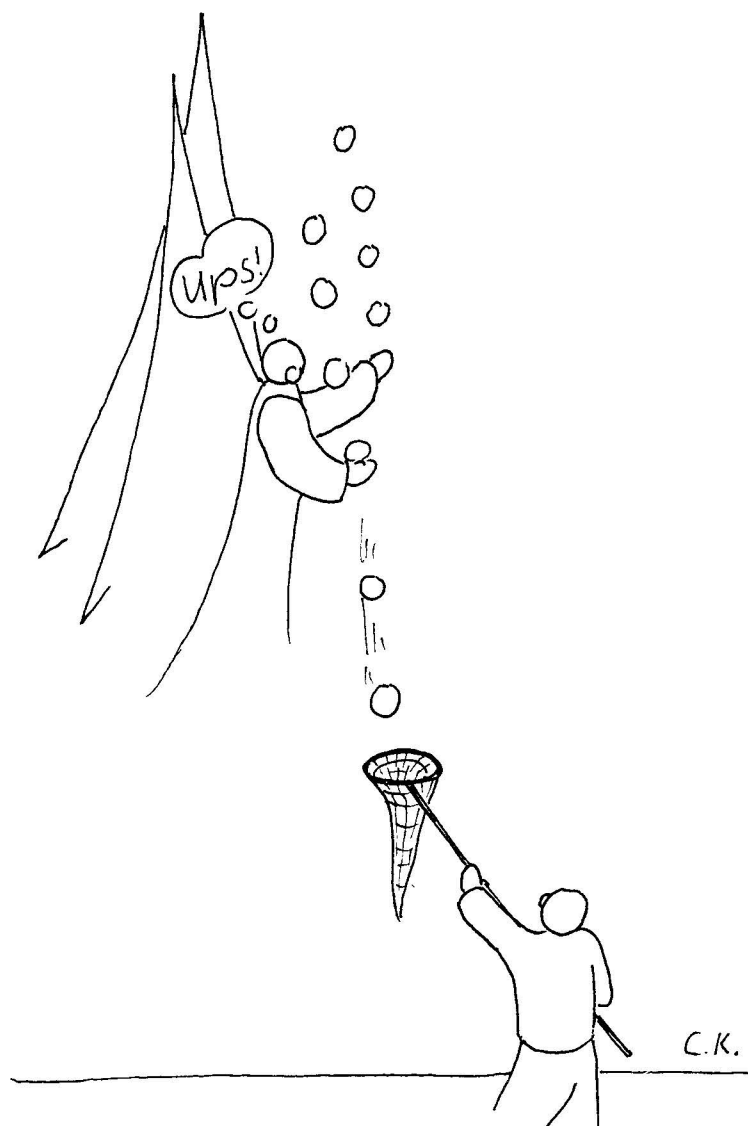
Prüfe, ob Du lebst, was Dich von innen her interessiert, oder ob Du nur davon träumst. Prüfe auch, wo Du über die Persönlichkeit noch Absonderung oder Widerstand aktivierst.

Die hohe Schule des inneren Wissens, die Universität des irdischen Lebens ist immer der zeitliche Augenblick. Jeder Augenblick hütet unser

*Und so suchen wir wieder und wieder in der Tiefe der Seele,
um den Seelenplan bewusster leben zu können.*

jetziges Wissen und hüllt uns in eine universelle Schwingung, die uns mit einer Art «Ober-Über-Tiefen-Wellen-Resonanz» mit allem verbindet. Die Frequenz der Schwingung, die die seelische Absicht der Synthese unterstützt, hilft uns, im Alltag weiter und tiefer zu sehen sowie klarer zu hören. Hilft uns vor allem dann, wenn wir vom polaren Leben unerwartet in tiefe Erfahrungswasser gestossen werden. Denn dann werden wir untergetaucht und *müssen* schwimmen, auch wenn wir uns nicht bereit dazu fühlen. Aber wir *sind* bereit, die Seele weiss darum. Sich mit der Persönlichkeit dagegen zu wehren, macht alles

nur schwierig. Es ist klug, sich den Tiefen des Lebens freiwillig zu stellen! Ist weise, freiwillig in seelische Tiefen einzutauchen, um Perlen des angeborenen Wissens, das in der DNA unserer Körperzellen kodiert ist, zu finden und ans Licht zu bringen. Unfreiwillige wie auch freiwillige Such- und Tauchgänge verlangen von uns einen langen Atem und lassen uns die daraus resultierende Erfahrung in der Zeit entweder zu einem Tempel der Weisheit machen, zu einem persönlichen Heim der Geborgenheit, zur kollektiven Begegnungsstätte, zu einem feinstofflichen Raum der Initiation oder aber zu einem Desaster.



„Perlen des Wissens“

*Perlen brauchen keinen Schliff, denn sie leuchten
aus ihrem Innern und strahlen einen reinen Lichtglanz aus.*

In «unseres Vaters Haus» sind viele Wohnungen! Je nach dem Gewässer, in das wir eintauchen, werden wir entsprechende Muscheln finden, die nach verschiedenen Öffnungs-Werkzeugen verlangen. Dazu sind wir gut ausgerüstet, denn wir haben solche in den verschiedenen Formen der Seelenkräfte in die Inkarnation eingebracht: Mut, Dynamik, Geduld, Ausdauer, Toleranz und Akzeptanz. Aber auch in Form der höheren Sinne wie die Intuition, die Inspiration und die geistige Sicht. Die geistige Sicht im irdischen *Augenblick* und im *Blick des inneren Auges* ist eine machtvolle Kraft, mit der wir behutsam umgehen sollten. Mit den gefundenen Perlen des Wissens vertiefen und erweitern und manifestieren wir durch ihre lichten Strahlungen in jedem Augenblick die Kunst des menschlichen Lebens in Zeit und Raum. Jede Perle des Wissens, die wir aus der inneren Tiefe ans Licht holen, ist uns wertvoll und will wertgeschätzt sein.

Materielle Perlen, die wir durch physische Tauchgänge in den Meeressgewässern ans Tageslicht holen, leuchten in vollendeter Schönheit, genauso wie es Wissensperlen aus der seelischen Tiefe und spirituelle Lichtperlen aus den universellen Welten auch tun! Perlen brauchen keinen Schliff, denn sie leuchten aus ihrem Innern und strahlen einen reinen Lichtglanz aus. Jede von uns selbst gefundene Wissensperle bringt uns in ein erhöhtes Vertrauen der eigenen Wesens-tiefe, der seelischen Intuition und der seelischen Multidimensionalität. Deshalb sollten wir im Alltag die von uns gefundenen Wissensperlen niemals vor die Säue werfen, sondern sie sichtbar auf die eigene Inkarnations-Perlenkette der Weisheit aufreihen!

Und noch etwas: Wer mit dem Herzen sucht, der findet und wird gefunden – von Engeln und geistigen Lehrern!

Die Kunst des Lebens ist, jeden irdischen Augenblick zu genießen, was immer dieser auch bringen mag. Aber warum denn genießen, wenn dieser ein schwieriger ist? Ja, warum denn nicht? Als Seele bist Du ein Lebenskünstler und kom-

ponierst und spielst Deine aktuelle Inkarnations-Melodie. Komponierst und spielst sie in jedem Augenblick neu, immer wieder neu. Zugegeben, es ist im Menschsein nicht immer einfach, Einflüsse, die in Zeit und Materie von anderen Menschen zu uns fließen, von Einflüssen zu unterscheiden, die aus unserer Seelensubstanz aus dem Unterbewusstsein auftauchen. Oder die aus den hohen Lichtsphären der vielen universellen Ebenen, die aus den vielen Sternensystemen zu uns fließen. Auf Erden weiss jedes Kind zu jeder Zeit, dass sobald die Sonne aufgegangen ist, sie als nächstes untergehen wird. Und dass, wenn die Sonne untergegangen ist, sie als nächstes wiederum aufgehen wird. Wir freuen uns dann am einströmenden Licht mit seinen reinen Farben, freuen uns über den erwachenden Vogelchor, freuen uns über den Tautropfen auf einem grünen Blatt! Wir freuen uns am Abend aber auch auf die Dunkelheit der Nacht, in der wir im Schlaf in die Weite des Universums reisen. Wir sind Kinder des Lichts und sind Kinder der irdischen Welt und lernen durch polare Erfahrungen im Tageslicht der dritten Dimension, unseren seelischen Bauplan besser zu verstehen. Auch erforschen wir diesen in der Nacht in Träumen und Seelenreisen.

So lernen und erfahren wir uns sowohl in den lichten wie in den dunklen Augenblicken der irdischen Zeit. Manchmal fühlt es sich gut an, aktiv zu sein, kreativ zu sein oder eine Arbeit zu Ende zu bringen. Dann wiederum ist es schön, sich Entspannung zu gönnen, ein wenig faul zu sein, mit einem Buch im Bett zu liegen, Musik zu hören, durch den Wald zu spazieren und sich keine Sorgen um die Welt zu machen. Geniesse, was immer geschieht, sei es Dir nun von der Aussenwelt oder von der inneren Welt zugeteilt. Erkenne den tieferen Sinn in jedem Augenblick. Erkenne auch die Perle im Misserfolg, in einer Enttäuschung oder in einem Verlust, erkenne deren Licht, das Du vielleicht erst später verstehen und spüren wirst. Immer wenn wir schwere Zeiten erleben, vielleicht durch einen Unfall, eine Krankheit oder eine Nahtoderfahrung, erwachen wir in eine nächste Bewusstseinssebene.

Materielle Formen und mechanische oder energetische Systeme können sich verändern, aber Dein Seelenlicht ist und bleibt göttlich.

Dies lässt erkennen, dass uns die dreidimensionale Wirklichkeit in jedem Augenblick ein grosser Lehrer ist und die Ewigkeit ohne Ende in unsere Zeit fliesst. Vergiss nicht, Du bist nicht die Verpackung, sondern Du bist der Inhalt. Materielle Formen und mechanische oder energetische Systeme können sich verändern, aber Dein Seelenlicht ist und bleibt göttlich.

Bist Du jung, dann geniesse die Jugend, mit ihrer Energie und ihren Beschäftigungen, die noch nicht tief greifen. Bist Du alt, so geniesse das Alter, das zwar nicht mehr so energiegeladen ist, in dem aber die Dinge sich setzen dürfen und Du ihre Tiefe erforschen kannst. Dies lässt Dich geistig reifen. Lass einfach kommen, was kommen will, und bewahre dabei Dein inneres Gleichgewicht – das ist die Kunst des Lebens eines jeden Augenblicks in Materie und Zeit.

Die Erde durchläuft eine historische Zeit des Wandels, die einmalig ist. Wir sind hier, wir sind dabei und befinden uns jetzt, anfangs des dritten Jahrtausends, in der letzten Schlaufe dieses monumentalen Übergangs in höhere Schwingungsebenen, der durch das Einfließen des galaktischen Photonenlichts alle vier Reiche betrifft: die Mineralien, die Pflanzen, das Tierreich und die Menschheit. Es gibt viele Seelenwege, auf denen wir in diesen chaotischen Geschehnissen zu besseren Meistern der Gedanken, der Emotionen, der Taten und der Schwingungen des spirituellen Bewusstseins werden können. Doch der einzige Seelenweg, der für Dich zählt, ist der Deine. Er steht in Deinem Seelenplan geschrieben und wird – wie alle anderen Seelenwege – für die monumentale Neuorganisation dringend gebraucht. Während die Erde sich in ihrer eigenen Evolution bewegt, bewegen wir uns als Mensch in der biologischen und seelischen Evolution und organisieren uns als Menschheit neu.

Wenn sich auf unserem Planeten ein System von der einen Ordnungsebene in eine höher schwingende bewegt, kommt es zu atomaren, molekularen, biologischen, geologischen, sozia-

len und ökonomischen Unruhen und Störungen. Die daraus entstehende Ordnung ist eine generell erneuerte, ist eine universelle und lässt die Menschheit kollektiv und individuell den dreidimensionalen Bewusstseinsraum durchschreiten, damit sie in ihrem Alltag ins Denkbewusstsein der vierten und fünften Dimension gelangen kann. Seelen in einem physischen Körper auf Erden werden nun freier und universell vernetzter leben können, was wir alle ja bereits erkennen und erfahren dürfen!

Lass uns nun eintauchen in die Tiefe des seelischen Ozeans, lass uns nach Muscheln suchen, die eine Perle mit einer Lichtbotschaft freigeben, dank der wir in der heutigen Zeit des Wandels unsere Menschenleben bewusster meistern können! Freunden wir uns einfach an mit dem heutigen dreidimensionalen Chaos, mit der Polverschiebung, dem Klima, den Flüchtlingsströmen, der globalen Wirtschaft, den Veränderungen in den physischen Körpern, mit den neuen Ausdrucksformen von Energie und Technik, mit den sich wandelnden Berufen und mit dem sich auffächernden spirituellen Bewusstsein. Freunden wir uns individuell mit dem Chaos an und lassen die eigenen Energien in den heutigen Lebens-Aufbau fließen, dies jeden Tag, bis die kollektiven Systeme der Menschheit sich – so gegen 2025 bis 2030 – langsam stabilisieren dürfen. Das Universum hat bis dahin noch einige Überraschungen auf Lager, Überraschungen, die immer nur auf ein gewisses Gebiet beschränkt sind, damit das Ganze, damit die *eine* Vernetzung des Lebens im Chaos geschützt bleibt.

Die Lichtbotschaft der Wissensperle «Quantensprung»

Mit ihren feinen Perlmutterstrahlen beleuchtet diese Perle die erweiterte Wirklichkeit, die die Menschheit kollektiv erschafft und in die Du individuell und persönlich hineinwächst. Dies darf geschehen, damit Du und er und sie und es stetig lernen, den bevorstehenden Quantensprung in eine höher schwingende Bewusstseinssebene als Chan-

ce zu sehen und zu bewältigen. Und damit die Menschen erkennen können, dass alles Leben ein unteilbares Ganzes ist, das Universum, das Sonnensystem sowie die Erde mit all ihren verschiedenen Gemeinschaften: die Gemeinschaft der irdischen Menschheit, die Gemeinschaften anderer Menschen auf anderen Erden, die Gemeinschaften der lichten Wesen, der Engel, der Seelen, die in weit entfernten Sternensystemen verstreut sind, und natürlich derjenigen, die mit uns auf Erden inkarniert leben. Mögen wir alle erkennen, wie die vielen verschiedenen Frequenzebenen ein starkes Geflecht aus Möglichkeiten bilden und wie die universellen Gitternetze auch als Auffangnetz für den Quantensprung der Erden-Menschheit dienen.

Liebe Seele, Dir kann nichts passieren! Halte in Deinem menschlichen Leben nicht an dem fest, was bereits zu Ende gebracht worden ist. Löse Dich von Formen, die dem Seelenplan nicht mehr dienen. Lass Deine Illusionen im Denken los. Lockere Dich, bewege Dich, achte auf Zeichen. Lasse den Um- und Neubau in der dreidimensionalen Ordnung zu, bilde neue Wurzeln in Deinem jetzigen Menschenleben und wähle den Weg des Himmels auf Erden. Und nun tauche nach weiteren Wissensperlen in der Tiefe Deiner Seele ...

Die Lichtbotschaft der Wissensperle «Frequenz der Ekstase»

Richten wir uns nach innen, in die Tiefe der Seele, atmen wir uns in die Stille des Seins, des Seins der göttlichen Urquelle. So innen wie aussen, so oben wie unten, es gibt nichts zu tun, es gibt nichts zu wissen – ICH BIN.

Richten wir uns nun nach innen, in die Tiefe der Seele, und richten im jetzigen Augenblick die Aufmerksamkeit auf die Kraft, auf die Begeisterung, auf die Freude, die Freiheit und die Ekstase der Seele, dann fällt es uns im Leben leicht, den Bewusstseinshorizont in unseren Gehirnströmen zu erweitern und in Weisheit die Räume der Schöpfung zu erforschen. Tauchen wir nach der Perle der seelischen Ekstase und lassen uns von ihrem reinen, lebendigen Licht bestrahlen, dann schwingen wir augenblicklich schneller in der Aura und im physischen Körper. Dann sind wir Feuer und Flamme und spüren eine freudige Energie-Veränderung im Alltag: Das Licht erscheint heller und feiner, viele der selbst errichteten Begrenzungen und Beschränkungen lösen sich auf. Wir werden hungrig nach einer bewussten Verschmelzung der ekstatischen, kreativen Seelenkraft mit der menschlichen dreidimensio-



nalen Wirklichkeit. Wir lassen Öffnungen in der DNA unserer Zellen zu, werden mutiger, sprengen Grenzen und erzeugen eine kreative Stärke in uns, die verlässlich bleibt. Das Leben beflügelt uns und wir erfahren einen Spiralen-Auftrieb für die Erforschung und die Manifestation unserer seelischen Gaben in jedem Augenblick.

Eine energetische Aufladung unserer Lebensschwingung durch die seelische Ekstase lässt uns freudig und immer gemäss Seelenplan weitere Schöpfungs-Beiträge für die jetzige Zeit im materiellen Alltag kreieren: vielleicht einen bewussteren Einblick in höhere Dimensionen, vielleicht eine bewusstere Verbindung mit feinstofflichen Seelengeschwistern, Engeln oder geistigen Lehrern. Vielleicht eine bewusstere Annahme der seelischen Identifikation oder die gedankliche Befreiung von allzu menschlichen Definitionen. Vielleicht das Füllen (das Füllhorn des Lebens ergiesst sich endlos in die dritte Dimension, auch wenn dies in der Polarität nicht immer sichtbar ist) der Leere in der persönlichen Welt. Vielleicht die Bereitschaft, mit anderen Seelen, die in einem schwarzen, braunen, roten, gelben oder weissen Körper «wohnen», einen gemeinsamen positiven Kreislauf des kollektiven Lebenstanzes durch Licht und Schatten in Dualität und Polarität zu erstellen.

Kraft und Licht stehen ohne Ende zur Verfügung, wenn sich Lichtarbeiter mit anderen Lichtarbeitern in ihrem Tun zusammenschliessen!

Die Lichtbotschaft der Wissensperle «Selbstwert»

Richten wir uns nach innen, tauchen wir in die Tiefe der Seele und entscheiden uns, nach der Perle des Selbstwerts zu suchen, so kann es lange dauern, bis wir fündig werden. Und sollten wir sie tatsächlich finden, kann es lange dauern, bis wir

endlich zulassen, uns von ihren feinen, vibrierenden, liebenden, heilenden Perlen-Strahlen in den emotionalen Gefühlen berühren zu lassen. Kann es dauern, bis wir ruhig und gelassen durchs Leben schreiten und uns selbst bedingungslos vertrauen. Die Wärme der wahren Liebe zu sich selbst hat keine Worte. Sie führt direkt in den Wesenskern der Unschuld, in den Wesenskern, in dem wir von Natur aus gut sind (egal wie wir in der dritten Dimension mit der Polarität umgehen), in dem wir im Einklang mit den kosmischen Gesetzen leben. Dies ist der Zustand der göttlichen Unschuld, in der wir den Selbstwert im Menschsein erkennen können und diesen nicht mehr von der einen göttlichen Quelle als getrennt betrachten. Tief innen *wissen* wir, dass der Selbstwert eine mächtige Kraft in einem polaren und emotionalen Menschenleben ist. Vergessen wir nicht, dass die menschlichen Emotionen die eigenen Schätze sind und unser in der Zeit gelebtes seelisches Bankkonto der Liebe beeinflussen.

Das eigene Selbstvertrauen bringt uns zurück ins Urvertrauen, in den Zustand, in dem wir als sehr junges Kind gelebt haben: Voller Vertrauen taten wir den ersten Atemzug auf Erden, liessen uns von der Erde und den menschlichen Betreuern auffangen, machten ganz natürlich den ersten Schritt und wussten dabei immer um den eigenen Selbstwert. Als ganz kleines Kind hatten wir ein unerschütterliches Vertrauen in die Existenz und wussten um die Strahlen der inneren «Selbstwert»-Perle. Wussten, dass diese unsere Leben beleuchtet und uns stetig zu Diensten steht, damit wir selbst auf Erden dienen können. Der eigene Selbstwert lässt uns im täglichen Augenblick ganz *natürlich* und Hand in Hand mit unserer seelischen Wahrheit und unserer Seelenfreude in göttlicher Unschuld, in Wertschätzung und in Hingabe vorwärtsschreiten.

Nichts ist alles und Alles ist nichts. Die Seele weiss darum.

Elisabeth Bond ist Spirituelle Lehrerin und Heilerin, Malerin sowie Autorin zahlreicher Bücher, unter anderem der Themenreihe «Dimensionen». Ihre transformative Lichtarbeit gilt der inneren Entwicklung der Menschen und dem Aufwachen der Menschheit ins universelle Bewusstsein. Internationale Seminar- und Vortragstätigkeit. Leiterin des Forums LICHTWELLE.
Homepage: www.elisabethbond.ch